

Programmbeschreibung – Siedlertag – Leben und Arbeiten wie die Moorbauern vor 100 Jahren

Siedlertag – Leben und Arbeiten wie die Moorbauern vor 100 Jahren – Mai bis Oktober – Klasse 1 bis 6 – Dauer: 4 Stunden – Kosten: 8,- € pro Kind – max. TN: 28, mind. 14

Nicht nur die Vielfalt von Wildpflanzen und Wildtieren ist bedroht. Auch einst typische Arten unserer Kulturlandschaft sterben nach und nach aus, ihre Vielfalt geht durch immer weiter voranschreitende Intensivierung verloren. Die Siedlerstelle wurde 1999 erbaut und stellt in idealtypischer Weise einen kleinbäuerlichen Nebenerwerbshof der Zeit um 1920 dar, dessen Räumlichkeiten sich in drei Arbeits- und Wohnbereiche gliedern – die Küche wird im Rahmen der Museumspädagogik genutzt. Der Garten ist so angelegt, dass sich die seinerzeitige Notwendigkeit der Subsistenzwirtschaft problemlos ablesen lässt. Auf dem Siedlerhof züchten, halten und nutzen wir alte, traditionelle Nutztierassen des Emslandes und der Grafschaft Bentheim. Wir verbringen einen gemeinsamen Vormittag auf unserer Siedlerstelle und leben und arbeiten wie die sich selbst versorgenden Moorbauern vor 100 Jahren. Stall und Garten bieten zahlreiche Entdeckungs- und Arbeitsmöglichkeiten. Zusammen kochen wir uns ein Mittagessen in der alten Bauernküche und lassen uns dieses nach der Arbeit auf dem Hof schmecken, genau wie damals die Moorbauern.

Es gibt eine Gemüsesuppe der Saison, bei spezieller Ernährungs-Anforderung sprechen sie uns bitte an.

Beim Siedlertag werden sie von zwei Museumskräften begleitet, da die Klasse ab 14 Schülern getrennt wird und das Programm in zwei Kleingruppen im Wechsel durchlaufen wird.

Das Programm beinhaltet den Umgang mit kleinen Küchenmessern, Gartengeräten und den Kontakt mit Tieren.

Für alle Schulprogramme gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Die Aufsichtspflicht verbleibt auch während der Veranstaltung bei den Lehrkräften, auf eine entsprechend ausreichende Zahl an Betreuenden ist zu achten.

Schulklassen haben freien Eintritt, für die Programme fallen Kosten für Honorare und Material an.

Bitte immer an wetterfeste Kleidung (lange Hosen), geschlossene Schuhe, ggf. Sonnen- und Insektenschutz, sowie Trinkwasser und Verpflegung denken.

Ab einer Gruppengröße von 26 Kindern behalten wir uns vor, die Gruppe zu teilen. Dies ermöglicht die Sicherstellung qualitativ hochwertiger Bildung für die Kinder und Jugendlichen. Entsprechend verändern sich die Kosten.